



**Conthey, 05.11.2014**

**Sehr geehrte Damen und Herren**

Die diesjährige Ernte war am Anfang sehr aufgereggt um schlussendlich normal abzulaufen.

Der Gesundheitszustand der Ernte war gut, nachdem die Winzer die Ernte konsequent ausgelesen haben, vor allem bei Blauburgunder und Gamay. Schlussendlich ist auch dieses Jahr die Ernte mengenmässig klein.

Dank der Bemühungen der Winzer besitzen heute die Weinkellereien ein qualitativ einwandfreies Produkt mit ausgezeichneter geschäftlicher Perspektive.

Der Lagerbestand dieser zwei Rebsorten ist heute deutlich unter dem idealen Konsum von 17 Monaten und die Preise der Fassweine gehen aufwärts. Aus diesem Grund weist der Walliser Winzerverband die Geschäftspartner der Winzer hin, dass die Richtpreise der IVV, Frs./kg 3.30 für den Pinot und Frs./kg 3.20 für den Gamay mehr als verdient sind.

Auch die Ernte des Fendants wurde mit 1.2 kg/m<sup>2</sup> durch die Weinbauer beherrscht (gemäss Anfrage der Traubeneinkäufer) und durch die Regulierung der Nachfrage verbessern sich die Fasspreise wieder.

Der Richtpreis der IVV von Frs./kg 3.— ist darum mehr als gerechtfertigt und werden von den Weinbauern erwartet.

Der Walliser Winzerverband ermutigt die Weinkellereien die Preisskala für den Blauburgunder und den Gamay an die diesjährige Situation anzupassen und darum 100 % des Preises ab 88° Oechsle anstatt 92° Oechsle zu gewähren. Dies wäre für die Winzer ein ausgezeichnetes Zeichen und richtet sich der Vision einer langfristigen und nachhaltigen Zusammenarbeit.

Wir danken Ihnen im Voraus unsere Argument in Erwägung zu ziehen.

Mit freundlichen Grüssen  
Walliser Winzerverband  
Le Président  
Pierre-Antoine Héritier